

# STRAHLENMINIMIERUNG IM KRANKENHAUSNEUBAU SINGEN – WAS SPRICHT DAFÜR?

Referentin:

Dipl.-Psych. Hanna Tlach, Sprecherin AK Esmog des BUND in Allensbach



Der Arbeitskreis Elektrosmog klärt das häufige Missverständnis, dass Digitalisierung mit Funkanwendungen gleichzusetzen sei. Zeitgemäße Kommunikation und Dokumentation im Krankenhaus kann auch strahlungsarm funktionieren. Hanna Tlach wird den Stand der Forschung zu unerwünschten Nebenwirkungen von Funkstrahlung auf den Organismus darstellen wie u.a. Chromosomenschäden, oxidativen Zellstress, Schlafstörungen und Krebs. Bei ionisierender (Röntgen-)Strahlung ist das sogenannte ALARA-Prinzip („as low as reasonably achievable“) schon lange üblich, und sollte auch bei nicht-ionisierender Strahlung (Elektromagnetischen Feldern, Elektrosmog) angewandt werden. Der Schwerpunkt des Vortrags und der anschließenden Diskussion wird darauf liegen, warum das für die Planung des neuen Krankenhauses wichtig ist. Möglichkeiten der praktischen Umsetzung sollen in einem Folgevortrag diskutiert werden.

**Donnerstag, 16.10.25 19.30 – 21.00 Uhr**

**Bürgertreff, Höhenbergstrasse 15 in Allensbach**

Konstanz VHS-Kurs 253-10038

**Freitag, 17.10.25 19.30 – 21.00 Uhr**

**Astoriaaal der VHS, Katzgasse 7 in Konstanz**

Konstanz VHS-Kurs 253-10037

Eintritt jeweils Euro 7.00, Schüler, Studenten mit Ausweis und mit VHS-Vortragskarte frei  
Vor Anmeldung erbeten: <https://www.vhs-landkreis-konstanz.de/>